

Universität zu Köln

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
Institut für Mathematikdidaktik

KOLLOQUIUMSVORTRAG

AUFFASSUNGSWECHSEL VON DER SCHULE ZUR HOCHSCHULE UND IN DER ENTWICKLUNG DER WAHRSCHEINLICHKEITSRECHNUNG

GERO STOFFELS
UNIVERSITÄT SIEGEN

13. JUNI 2017, 16 UHR C.T.

50931 KÖLN, GRONEWALDSTRASSE 2
GEBÄUDETEIL C, RAUM 2.337 (EHEMALS 635)

ABSTRACT

Ausgehend von der Hypothese, dass der Wechsel von einer empirisch-gegenständlichen zu einer formal-abstrakten Auffassung von Mathematik eine wesentliche Rolle für den Übergang von der Schule zur Hochschule spielt, wird im Vortrag ein ähnlicher Auffassungswechsel in der Entwicklung der Wahrscheinlichkeitsrechnung dargestellt. Die These wird dadurch ergänzt, dass Studierende durch ihre Auseinandersetzung mit dem „historischen Auffassungswechsel“ bei ihrem individuellen Übergang unterstützt werden können. Inwiefern eine solche Auseinandersetzung Auswirkungen auf die Übergangserfahrung von Studierenden hat, wird anhand konkreter Materialien aus den zum Dissertationsprojekt gehörenden Interventionsseminaren diskutiert.